

AUSLAND

Neun Kinder einer palästinensischen Ärztin bei israelischem Angriff getötet



© via REUTERS/PALESTINIAN CIVIL DEFENCE

Laut Palästinensern sind die Kinder eines Ärztehepaars getötet worden. Ein Kind hat schwer verletzt überlebt.

25.05.25, 11:50

Artikel anhören:

03:13

1X

BotTalk

Bei Luftangriff Israels im Süden des Gazastreifens sind laut der von der radikalislamistischen Hamas kontrollierten Gesundheitsbehörde vom Samstag neun Kinder eines Ärztehepaars getötet worden.

Der Vater der Geschwister sei bei der Attacke in Khan Younis am Freitag schwer verletzt worden, schilderte der Direktor der Behörde. Einige Opfer seien verkohlt gewesen. Am Samstag habe es im Gazastreifen zudem 79 Tote durch israelische Militäroperationen gegeben, hieß es weiter.

› Israel: Werden komplette Kontrolle über Gazastreifen übernehmen

Nur ein Kind der Familie, ein Elfjähriger, überlebte den Angaben zufolge ebenfalls schwer verletzt. Bei allen neun Toten handle es sich um Kinder des Paares. Der Vater Hamdi al-Nayyar sowie ein weiterer Sohn, Adam, seien bei dem Angriff am Freitag schwer verletzt und ins Nassar-Krankenhaus gebracht worden, hieß es weiter. Nach Angaben des Krankenhauses ist Adam zehn Jahre alt.

Mutter arbeitet als Kinderärztin

Dem von der radikalislamischen Hamas kontrollierten Gesundheitsministerium zufolge ereignete sich der Angriff kurz nachdem der Familienvater seine Frau in das Krankenhaus gefahren hatte, wo diese als Kinderärztin arbeitet. Nach einem Bericht der BBC veröffentlichte auch das Krankenhaus entsprechende Informationen. Die Beerdigung der getöteten Kinder fand im Nasser-Krankenhaus statt, wie Aufnahmen der Nachrichtenagentur AFP zeigten.

"Das ist die Realität, mit der unser medizinisches Personal im Gazastreifen konfrontiert ist", erklärte der Direktor des Gesundheitsministeriums, Muneer Alboursh. "Worte reichen nicht aus, um den Schmerz zu beschreiben", fügte er hinzu und warf Israel vor, "ganze Familien auszulöschen".

› Bodenoffensive in Gaza begonnen: Letzte öffentlichen Klinik musste Betrieb einstellen

Israelisches Militär will Bericht prüfen

Die israelische Armee erklärte, sie habe bei dem Angriff "mehrere Verdächtige" in der Nähe israelischer Bodentruppen "getroffen". Khan Youunis sei eine "gefährliche Kriegszone". Die Vorwürfe, dass bei dem Angriff "unbeteiligte Zivilisten" getötet worden seien, werden geprüft, kündigte ein israelischer Militärsprecher an.

Ein britischer Arzt des Krankenhauses, der das überlebende Kind nach eigenen Angaben operiert hatte, zeigte sich in einem Instagram-Video erschüttert über den Vorfall. Auch der Vater der Kinder sei Arzt in der Klinik, sagte er. Es sei noch nicht klar, ob er überleben werde.

Palästinenser: Allein am Samstag 79 Tote durch Angriffe Israels

Nach Angaben der Gesundheitsbehörde in Gaza starben allein am Samstag 79 Palästinenser bei israelischen Angriffen. Die Behörde unterscheidet bei ihren Zahlen nicht zwischen Zivilisten und Kämpfern.

ANZEIGE

powered by 

"Sie haben alles verloren": Bewohner im Wallis blicken auf Gletscherabbruch



(Agenturen) | 25.05.2025, 11:50

Anzeige

Treffen Sie Friedrich Froebel, der Erfinder des Kindergartens

